



INTERKULTURELLE WOCH

Newsletter Mai 2010

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser

„Zusammenhalten – Zukunft gewinnen“ – unter diesem Motto steht die diesjährige Interkulturelle Woche. Sie findet im Rahmen des Europäischen Jahres zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung statt. Wir empfehlen für die Interkulturelle Woche den Zeitraum vom 26. September bis 2. Oktober 2010.

Das [Gemeinsame Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2010](#) ist am 3. Mai 2010 veröffentlicht worden. Die Kirchen regen dazu an, politische Forderungen in die Diskussion zu bringen. In ihrem Gemeinsamen Wort unterstreichen sie, dass dazu auch eine grundsätzliche Lösung für das Problem der *Kettenduldungen* gehört. Vor allem hier aufgewachsene Kinder und Jugendliche brauchen eine dauerhafte Perspektive. Die Kirchen begrüßen, dass die Bundesregierung das *Asylbewerberleistungsgesetz* überprüfen wird. Menschen, die sich nicht nur vorübergehend hier aufhalten, dürfen nicht über Jahre hinweg von sozialer Teilhabe ausgeschlossen werden. Weitere Schwerpunkte der Interkulturellen Woche sind die Menschenrechte an Europas Grenzen sowie die Ausgrenzung, Diskriminierung und Abwehr innerhalb der Gesellschaft in Deutschland.

Hier können Sie das [Gemeinsame Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2010](#) einsehen.

Das Plakat, unser diesjähriger Materialumschlag sowie die Postkarten zur Interkulturellen Woche sollen Sie in Ihren Planungen und Durchführungen von Veranstaltungen unterstützen. Alle [Materialien](#) können Sie auf unserer Homepage [bestellen](#) sowie das Logo der Homepage dort [herunterladen](#).

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihr Programm zur Interkulturellen Woche 2010 (am besten als PDF per E-Mail) zusenden, damit wir es in die Online-Veranstaltungsdatenbank einstellen können. So soll das breite Engagement sichtbar gemacht werden. Die Programme und Plakate sind uns zusätzlich auch auf postalischem Weg willkommen.

Inhalt

Das Gemeinsame Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2010	1
Bundesweite Auftaktveranstaltung der Interkulturellen Woche 2010 in Essen	2
Der Tag des Flüchtlings am 1. Oktober 2010	2
Bausteine für Gottesdienste	2
Homepage	3
Literatur- und Medienhinweise, Aktionen	3
Terminhinweise	4

Das Gemeinsame Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2010

Die Repräsentanten der Kirchen benennen in ihrem Gemeinsamen Wort 2010 "Zusammenhalten - Zukunft gewinnen" exemplarisch aktuelle Handlungsfelder: So stießen etwa Migrantinnen und Migranten innerhalb der deutschen Gesellschaft auf Ausgrenzung, Diskriminierung und Abwehr. Der Zugang zum Arbeitsmarkt, gleiche Bildungschancen oder umfassende gesellschaftliche Partizipationsmöglichkeiten dürften nicht nur mit Worten gefordert werden. Einen besonderen Schwerpunkt legen die leitenden Geistlichen auf die Situation von Asylsuchenden und Geduldeten. Darüberhinaus fordern Sie, dass eine "grundsätzliche Lösung" für das Problem der Kettenduldungen gefunden werden müsse. Hier können Sie das gesamte [Gemeinsame Wort](#) lesen sowie die [Pressemitteilung](#) der Kirchen vom 3. Mai 2010 dazu lesen.

Hg.: Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche/Woche der ausländischen Mitbürger
GST: PF 160646; 60069 Frankfurt/Main, Tel.: 069/23 06 05; Fax: 069/23 06 50;
Info@interkulturellewoche.de; www.interkulturellewoche.de



INTERKULTURELLE WOCHEN

Newsletter Mai 2010

Neue Materialien zur Interkulturellen Woche 2010



Der [Materialumschlag](#) zur Interkulturellen Woche 2010 kann bereits jetzt bestellt werden. Die Versendung erfolgt ab dem Juni. Im Materialumschlag enthalten sind das Materialheft und das Plakat (s.o.) zur Interkulturellen Woche 2010 sowie das Heft und das Plakat zum Tag des Flüchtlings 2010.

Im [Materialheft](#) finden Sie Grundsatzbeiträge von Repräsentanten der Kirchen, der Wohlfahrtsverbände, von Gewerkschaften und weiteren gesellschaftlichen Gruppen, die dort ihre Position zu wichtigen aktuellen Themen der Interkulturellen Woche vorstellen. Darüberhinaus enthält das Materialheft Beispiele für Aktionen, Hinweise auf Ausstellungen und Medien sowie Anregungen zur Gestaltung von Gottesdiensten. Die Gliederung des Heftes können Sie [hier](#) einsehen.

Das Plakat zur Interkulturellen Woche 2010 mit dem Motiv „Auge“ können Sie dieses Jahr nicht nur in den Formaten A3 und A2 sondern auch A1 bestellen. Jeweils im unteren Drittel wurde Platz gelassen für die Ankündigung Ihrer Veranstaltungen.

Einige der weiteren Entwürfe (s. Collage links), die im Rahmen des Plakatwettbewerbs entstanden sind, haben wir als Postkarte drucken lassen. Alle Motive können Sie für Ihre Öffentlichkeitsarbeit, Einladungen, Veranstaltungen und Gottesdienste verwenden. Sie können die Postkarten entweder bei uns bestellen oder hier im [Druckformat](#) herunterladen. Alle Materialien können Sie [hier](#) bestellen.

Bundesweite Auftaktveranstaltung der Interkulturellen Woche 2010 in Essen

Die Eröffnung der diesjährigen Interkulturellen Woche am Freitag, den 24. September 2010 in der Kulturhauptstadt „Essen für das Ruhrgebiet“ ist Auftakt für rund 3500 Veranstaltungen, die an 300 Orten in ganz Deutschland durchgeführt werden. Aus diesem Anlass laden wir Sie bereits jetzt herzlich ein zu einem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Erlöserkirche in Essen um 17 Uhr, mit dem amtierenden Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland, Präses Nikolaus Schneider, Bischof Dr. Franz Josef Overbeck sowie dem Griechisch-orthodoxen Metropoliten von Deutschland Augustinos. Im Anschluss findet eine festliche Foyerveranstaltung im Aalto-Theater Essen statt, zu der die Stadt Essen und der ÖVA gesondert einladen.

Der Tag des Flüchtlings am 1. Oktober 2010



Der Tag des Flüchtlings findet im Rahmen der Interkulturellen Woche statt und steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Diskriminierung macht man keinen Staat“. Das Plakat (siehe links) mit dem Motiv „Lagerhaltung für Asylsuchende“ sowie das Materialheft sind Bestandteil des Materialumschlages zur Interkulturellen Woche.

Das von PRO ASYL erarbeitete Heft enthält Analysen, Fakten und Impulse gegen die Ausgrenzung von Flüchtlingen. Das Heft können Sie hier [einsehen](#) und demnächst [bestellen](#). Es ist auch Teil des Materialumschlages zur Interkulturellen Woche 2010.

Bausteine für Gottesdienste

- Auf unserer Homepage haben wir die [Predigt zu Johannes 4,2-15 „Das Lebensnotwendige“](#) von [OLKR Dr. Münchow](#) eingestellt, die er auf der Vorbereitungstagung der Interkulturellen Woche am 19. Februar 2010 in Leipzig gehalten hat. Unser Materialheft enthält die leicht gekürzte Fassung. Hier gelangen Sie zur ungekürzten [Predigt](#).



INTERKULTURELLE WOCHEN

Newsletter Mai 2010

- Anlässlich der [Ankunft irakischer Flüchtling in Baden Württemberg](#) hat Bischof Dr. Gebhard Fürst am 03.10.2009 in Stuttgart eine Predigt gehalten: "Sie sind uns willkommen, wir halten Ihnen unsere offenen Arme auf! Wir kommen Ihnen gerne entgegen, um Ihnen auf den neuen, schwierigen Wegen zu helfen, damit Sie leichter bei uns ankommen und neue Heimat finden können." Schrifttext: Gen 2,18-24; Mk 10,2-16. Die Predigt können Sie [hier](#) einsehen.
- Die Churches' Commission for Migrants in Europe - CCME und die BAG Asyl in der Kirche haben gemeinsam die Materialhilfe „Tag der Fürbitte und des Gedenkens an die Toten an den Grenzen der EU - Informationen, Fürbitten und Gestaltungsvorschläge“ für den [Tag der Menschenrechte](#) entwickelt, die bei der Gestaltung einer Liturgie behilflich sein kann. Angeregt wird, diese Fürbitte am 20.6.2010 oder im Rahmen der Interkulturellen Woche, z.B. zum Tag des Flüchtlings, zu gestalten. Über diesen [Link](#) gelangen Sie zu der Materialhilfe.

Wir freuen uns, wenn Sie uns [Texte von diesjährigen Gottesdiensten, Gebeten und interreligiösen Andachten](#), die im Rahmen der Interkulturellen Woche bzw. zum Tag des Flüchtlings gehalten werden, [zu senden](#). Eine Auswahl wird von uns auf der Homepage veröffentlicht und steht Interessierten dann somit als Anregung zur Verfügung.

Homepage



INTERKULTURELLE WOCHEN

Hier sehen Sie das Logo für die Homepage, welches für Sie auch zum [Download](#) zur Verfügung steht.

Literatur- und Medienhinweise, Aktionen

Immer mehr Agenturen, Künstlerinnen und Künstler sowie Autoren wenden sich an die Geschäftsstelle des Ausschusses, um Ihre Angebote für Veranstaltungen im Rahmen der Interkulturellen Woche vorzustellen. Einige dieser Angebote möchten wir Ihnen vorstellen. Die organisatorischen Belange müssen jeweils mit den Anbietern direkt abgesprochen werden.

Theater und Kabarett: So bietet z.B. Kultur Kontakt gGmbH in Köln ein Repertoire zum Thema Integration/Migration an:

- Das [Putzfrauen-Kabarett](#),
- [Der Integrator mit Alparslan Marx](#)
- [Turkish Delight](#)
- das [Theater Anadolu](#) mit einem interaktiven Theaterstück für Jung und Alter: "Aladin und die gestohlene Wunderlampe"

Weitere Angebote, Informationen und Pressestimmen dazu erhalten Sie unter www.kulturkontakt.de

Film:

- Empfehlen möchten wir ihnen den Dokumentarfilm von Nina Kusturica „Little Alien“ zum Thema Asyl und Flucht – Jugendliche flüchten aus den Krisenregionen nach Europa – in der Hoffnung auf eines: ein Leben zu haben. Hier angekommen kämpfen sie für ein normales Leben und gegen ein System, das von ihnen verlangt, ihre Jugend einer ungewissen Zukunft zu opfern.“ Der Film kann für Veranstaltungen und Filmvorführungen –z.B. in Schulen ausgeliehen werden und bietet eine gute Basis für Diskussionen und Workshop: www.littlealien.at
- Ein weiteren Dokumentarfilm – von Carla Gunnesch – ist geeignet für Jugendliche (ab der 10. Klasse) – aber nicht nur für diese: „I broke my future“ . Es geht in diesem Film ebenfalls um Flüchtlingsschicksale: www.ibrokemyfuture.de
- Von einer Jury der evangelischen Filmarbeit wird u.a. regelmäßig ein „Film des Monats“ ausgewählt, ausführlich vorgestellt sowie Arbeitshilfen angeboten. Schauen Sie doch mal dort vorbei: www.gep.de/filmdesmonats



INTERKULTURELLE WOCHEN

Newsletter Mai 2010

Wander-Ausstellung:

- Interreligiöse Wanderausstellung „Dialogtüren“ aus fünf Türen mit insgesamt 20 Tafeln. Es geht um Positionen der Religionen zum Dialog, um Vorurteile in der Begegnung, um interreligiöses Lernen und Formen des Gebetes und der Kontemplation, aber auch um gemeinsame Visionen der Religionen für den Frieden. Die Ausstellung weist auf konkrete Anknüpfungspunkte hin, wie der Dialog mit Angehörigen anderer Religionen beginnen kann und wie interreligiöse Lernprozesse ermöglicht werden... Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Flyer Dialogtüren](#) .

Lesung:

- „Die Farbe meiner Haut“ – Die Anti-Rassismus-Trainerin ManuEla Ritz beschreibt in ihrer Biographie den deutschen Alltagsrassismus und Strategien, sich dagegen zur Wehr zu setzen. Es können Lesungen mit der Autorin veranstaltet werden (Kontakt: tina.bach@limitedtoyou.de).

Terminhinweise

- 25. bis 1. Mai: [Woche der Weiterbildung für Menschen mit Migrationshintergrund: Wir können mehr!](#) Veranstalter ist IQ Consult gGmbH im Kompetenzzentrum Pro Qualifizierung – Interkulturelle Öffnung, welches zum Netzwerk „Integration durch Qualifizierung“ (IQ) gehört.
- 30.5. bis 2. 6.2010: Tagung des DGB in Hattingen: [„Was bedeutet Integration in der Praxis? Chancen und Herausforderungen des Integrationsprozesses“](#) .
- Vom 8. bis 10. Juni 2010 finden die [15. Honnefer Migrationstage zum Thema „Alter und Migration – Selbstbestimmte Teilhabe im Sozialraum“](#) statt. Die Migrationstage werden veranstaltet vom Deutschen Caritasverband e.V. in Kooperation mit dem Katholisch-Sozialen Institut (KSI) der Erzdiözese Köln.
- 11. Juni 2010: Berlin: Internationaler Fachtag des Projektes Kinderwelten: [„Bildung konsequent inklusiv“](#)
- 14. bis 15. Juni 2010: [Berliner Symposium zum Flüchtlingsschutz: „Asyl heute: Gemeinsame Verantwortung für den Flüchtlingsschutz“](#). Anlässlich des Weltflüchtlingstages veranstaltet die Evangelische Akademie zu Berlin gemeinsam mit dem Amt des Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen, Menschenrechtsorganisationen, Wohlfahrtsverbänden, Richter- und Anwaltsvereinigungen das 10. Berliner Symposium zum Flüchtlingsschutz.
- 14. bis 16. Juni 2010: Loccum: [Bunt, religiös, demokratiefähig? Wie kann das Thema der religiösen Vielfalt in Bildungskontexten bearbeitet werden?](#) Tagung der Evangelischen Akademie Loccum vom in Kooperation mit VIA–Bayern – Verband für interkulturelle Arbeit e.V.

Impressum

Ökumenischer Vorbereitungsausschuss, Postfach 16 06 46, 60069 Frankfurt am Main,

Telefon 069 / 23 06 05, Fax 069 / 23 06 50, info@interkulturellewoche.de, www.interkulturellewoche.de

Redaktion: Bianca Brohmer

Bestellungen, Anfragen, Informationen und Veranstaltungshinweise bitte per E-Mail an info@interkulturellewoche.de oder per Post an oben genannte Anschrift. Dieser Newsletter erscheint ca. viermal jährlich. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr beziehen möchten, reicht eine kurze E-Mail an uns.

Gefördert durch: Dieser Newsletter wird sowohl aus Mitteln des Europäischen Integrationsfonds kofinanziert wie auch aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

